

Struve, Gustav,  
Blumer, Arth.,  
Schwan, Nicolaus,  
Hofe, Chr. von, } chem. Univ.-Lab. } (durch  
Kiel } Th. Curtius und  
L. Rügheimer);

Goeckel, Heinrich, Liebigstr. 9, II, } Leipzig  
Walther, Reinhold, Albertstr. 21, III, } (durch R. Behrend  
und R. Kothe);

Person, L. de, préparateur aux trav. pratiques de Chimie,  
19 rue de l'École de Médecine, Paris (durch O. Saint Pierre  
und L. Bouveault).

Der Vorsitzende: C. Scheibler.      Der Schriftführer: A. Pinner.

Auszug aus dem  
Protocoll der Vorstands-Sitzung  
vom 23. November 1890.

Anwesend die Herren: A. W. von Hofmann, S. Gabriel, J. F. Holtz, E. Jacobsen, G. Kraemer, H. Landolt, C. A. Martius, A. Pinner, C. Scheibler, Ferd. Tiemann, W. Will, O. N. Witt.

1. Der Schriftführer berichtet über die Schritte, welche das Bureau gethan hat, um für die Gesellschaft die Rechte einer juristischen Person zu erlangen.

Das Bureau wird beauftragt, diese Angelegenheit möglichst zu beschleunigen.

2. Es werden die Mitglieder ausgeloozt, welche, abgesehen von dem Präsidenten, nach § 12 der derzeit zu Recht bestehenden Statuten am 1. Januar 1891 aus dem Vorstande ausscheiden. Das Ergebniss ist das folgende:

Vice-Präsidenten:	. . . . .	}	H. Landolt.
			J. Wislicenus.
Schriftführer:	. . . . .		A. Pinner.
Stellvertretender Schriftführer:	. . . . .		Eug. Sell.
Schatzmeister:	. . . . .		J. F. Holtz.

Ausschuss-Mitglieder:

Einheimische:	Auswärtige:
G. Krämer.	E. Baumann.
A. Bannow.	R. Fittig.
C. Liebermann.	G. Ciamician.
O. N. Witt.	W. A. van Dorp.

3. In der Gesellschafts-Sitzung vom 10. März 1890 ist eine aus den Herrn F. Beilstein, A. von Baeyer und E. Nölting bestehende Commission mit dem Auftrage erwählt worden, Vorschläge für Regelung der chemischen Nomenclatur zu machen. Der Schriftführer berichtet über den derzeitigen Stand dieser Angelegenheit und wird alsdann von dem Vorstande beauftragt, der genannten Commission mitzuthellen, dass dieselbe in jeder Beziehung auf Unterstützung ihrer Bestrebungen durch den Vorstand rechnen könne.

4. Es wird eine aus den Herren A. W. von Hofmann, E. Jakobsen, C. A. Martius, H. Wichelhaus und O. N. Witt bestehende Commission ernannt, welche eine der »London Chemical Society« aus Anlass der Feier ihres fünfzigjährigen Bestehens zu überreichende Adresse verfassen soll.

Der Vorsitzende:	Der Schriftführer:
A. W. von Hofmann.	Ferd. Tiemann.

---

## Mittheilungen.

### 555. Stanislas Onufrowicz: Ueber Sulfide des $\beta$ -Naphtols.

(Eingegangen am 7. November.)

Vor einiger Zeit habe ich mitgetheilt, dass bei der Einwirkung von Schwefel in Gegenwart von Bleioxyd auf das  $\beta$ -Naphtol nicht ein Naphtoldisulfid entsteht, wie nach Mittheilungen von Lang anzunehmen wäre, sondern ein Monosulfid <sup>1)</sup>. Diese Monoverbindung ist identisch mit Tassinari's Sulfid aus  $\beta$ -Naphtol und zweifach Chlorschwefel.

Aus dem  $\beta$ -Naphtolmonosulfid und Kupfer beim Erhitzen erhielt ich in guter Ausbeute  $\beta$ -Dinaphtol — und sind ferner der Essigsäure- und Benzoësäureester der Thioverbindung dargestellt worden.

Ich gedenke nun einiger anderer Derivate sowie Metamorphosen des  $\beta$ -Naphtolmonosulfids und im Anschluss daran zunächst der Einwirkung des einfach Chlor- und einfach Bromschwefels auf das  $\beta$ -Naphtol.

---

Das  $\beta$ -Naphtolmonosulfid bildet mit Metallen zum Theil nicht übel charakterisirte, krystallinische Verbindungen.

<sup>1)</sup> Diese Berichte XXI, 3559.